

1 Wortschatz: Zusammengesetzte Wörter

Ernährung: Bilden Sie mit den Wörtern Komposita.

backen | billig | tief kühlen | nähren | fertig | haupt | roh | über

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| 1. das _____ <u>Fertig</u> gericht | 5. das _____ produkt |
| 2. der _____ wert | 6. die _____ mahlzeit |
| 3. die _____ kost | 7. das _____ fleisch |
| 4. die _____ waren | 8. der _____ konsum |

je 1 Pkt.

___ / 7

2 Wortschatz: Passende Adjektive

Welches Adjektiv passt: a oder b? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---|--|---|------------------------------|
| 1. Viele fordern eine | a. <input type="checkbox"/> messbare | b. <input checked="" type="checkbox"/> transparente | Kennzeichnung von Produkten. |
| 2. Paleo ist eine | a. <input type="checkbox"/> berechnete | b. <input type="checkbox"/> ursprüngliche | Ernährungsweise. |
| 3. Fertiggerichte sind | a. <input type="checkbox"/> industriell | b. <input type="checkbox"/> speziell | hergestellte Lebensmittel. |
| 4. Immer mehr Menschen achten auf | a. <input type="checkbox"/> nachhaltigen | b. <input type="checkbox"/> radikalen | Konsum. |
| 5. Eine Sondersteuer auf Zucker könnte eine | a. <input type="checkbox"/> alarmierende | b. <input type="checkbox"/> wirkungsvolle | Maßnahme sein. |
| 6. Um die Zuckersteuer gibt es eine | a. <input type="checkbox"/> individuelle | b. <input type="checkbox"/> kontroverse | Diskussion. |
| 7. Der Trend zu Fast Food ist ein | a. <input type="checkbox"/> globales | b. <input type="checkbox"/> totales | Problem. |

je 1 Pkt.

___ / 6

3 Wortschatz: Redemittel für Kommentare

Ergänzen Sie die Redemittel mit dem passenden Verb.

- | | |
|---|---|
| 1. Ich <u>habe</u> _____ den Eindruck, dass ... | 4. Mir ist besonders _____, dass ... |
| 2. Ich _____ es interessant, dass ... | 5. Es _____ mir problematisch, dass ... |
| 3. Ich _____ hier einen Zusammenhang. | 6. Man _____ ein gutes Bild davon, ... |

je 1 Pkt.

___ / 5

4 Lesen: Macht „gesunde Ernährung“ krank?

Lesen Sie die Meldung und die Aussagen unten: richtig (r) oder falsch (f)? Kreuzen Sie an.

Jeden Tag erscheinen weltweit 250 Studien zum Essverhalten und dessen Folgen für die Gesundheit. Statistiker der Universität Stanford schätzten unlängst, dass über 90% davon falsch sind, weil sie nur auf Beobachtungen und statistischen Vergleichen basieren. Im Hinblick darauf erscheint der aktuelle Trend, Werbung für neue Ernährungsweisen zu machen, problematisch. Im Extremfall folgen einzelne Verbraucher gleich mehreren Ernährungskonzepten gleichzeitig. Die Folgen, die eine solche Ernährungsweise hat, dürfen nicht unterschätzt werden.

Die ständige Beschäftigung mit den einzelnen Lebensmitteln, deren Farbe, Nährwert und auch der Reihenfolge, in der sie gegessen werden dürfen, kann in Einzelfällen zu einer Essstörung führen. Diese zeichnet sich dadurch aus, dass das Essen nicht mehr lustvoll genossen wird und jeder Restaurantbesuch mit Freunden zur Qual werden kann. All dies ist Grund genug, nicht jedem neuen Ernährungsexperten zu vertrauen, sondern die eigenen Bedürfnisse beim Essen stärker zu beachten.

- | | |
|---|---|
| 1. An den Studien wird kritisiert, dass sie auf falschen Methoden basieren. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 2. Heute werden immer wieder neue Ernährungsweisen empfohlen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 3. Es ist hilfreich, wenn man verschiedene Ernährungskonzepte miteinander kombiniert. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 4. Den meisten macht die Beschäftigung mit neuen Ernährungskonzepten nichts aus. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 5. Wenn man keinen Hunger hat, ist das ein Anzeichen für eine Essstörung. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 6. Man sollte das essen, worauf man Appetit hat. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |

je 1 Pkt.

___ / 6

5 Grammatik: „sollen“ zum Ausdruck der Distanzierung

a In welchem Satz hat das Modalverb die Funktion der Distanzierung (D), in welchem nicht (nD)? Kreuzen Sie an.

- | | D | nD |
|--|--------------------------|-------------------------------------|
| 1. Ich weiß nicht, welchen Tipp ich befolgen soll. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Sie sollten besser auf Ihre Ernährung achten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Beim Backen sollen gefährliche Stoffe entstehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Soll ich die Diät lieber abbrechen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Ich soll ausrichten, ihr geht es viel besser. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Der Ratgeber soll alle Fragen beantworten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Eier zu essen, soll für schöne Haut und Haare sorgen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

je 1 Pkt.

___ / 6

b Schreiben Sie mit den Vorgaben Sätze. Verwenden Sie „sollen“.

- Mit der Schale – man – wertvolle Nährstoffe – in die Mülltonne – werfen
Mit der Schale soll man wertvolle Nährstoffe in die Mülltonne werfen.
- Viele Lebensmittel – noch lange – nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums – genießbar – sein

- Es gibt – kaum noch – Fleisch- und Käseprodukte – ohne Gen-Soja

- Bei Übergewicht – neben der Ernährung – auch – andere Faktoren – eine Rolle spielen

je 1 Pkt.

___ / 3

6 Grammatik: Indirekte Rede und Konjunktiv I

Lesen Sie, was eine Unternehmenssprecherin über die Kennzeichnung von Lebensmitteln sagt, und formulieren Sie die Aussagen in die indirekte Rede um.

- „Wir führen die neue Kennzeichnung für unsere Produkte ein.“
- „Der Verbraucher kann so auf einen Blick erkennen, wie gesund ein Produkt ist.“
- „Mit der Ernährungsampel wird gesundes Einkaufen noch einfacher.“
- „Wir hoffen, dass andere Hersteller unserem Beispiel folgen.“

Eine Unternehmenssprecherin sagte,

- das Unternehmen würde die neue Kennzeichnung für seine Produkte einführen.
- _____
- _____
- _____

je 2 Pkt.

___ / 6

7 Wortschatz und Grammatik: Die „Lebensmittelretter“

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die fehlenden Wörter in der passenden Form.

In den Augen vieler Verbraucher muss etwas gegen die [1] Verschwendung von Lebensmitteln getan werden. Zu diesem [2] Zw_____ haben sich in einigen Städten Gruppen gebildet, die sich selbst als „Lebensmittelretter“ [3] bezei_____. Sie richten Sammelstellen ein, bei denen man Lebensmittel, die nicht [4] verw_____ werden, abgeben kann. Außerdem gibt es eine Seite im [5] Inte_____, auf der man überzählige [6] Nahrung_____ eintragen kann, um sie [7] persö_____ weiterzugeben. Daneben können Händler oder Bäckereien Ware, die nicht [8] verk_____ wurde, zur Abholung anmelden. Freiwillige [9] sor_____ dafür, dass [10] die_____ dann zu öffentlichen Orten [11] gebr_____ werden, wo man sie verteilt. Mittlerweile sind 200.000 Personen registriert und teilen Nahrungsmittel, die sie sonst [12] wegw_____ würden.

je 1 Pkt.

___ / 11

___ / 50